

Transaktionsmonitoring im Fokus der Prüfer



Praxis-Seminar

- **Aufsichtsrechtliche Grundlagen für die Prüfung des Transaktionsmonitorings**
- **Anforderungen an die Dokumentation des Transaktionsmonitorings**
- **Ansätze für die Prüfung des Transaktionsmonitorings in Abhängigkeit vom Prüfungsanlass**
- **Prüfungsergebnisse: Kriterien für die Bewertung, Ergebnistypen und Handlungserfordernisse**

Referent



Dr. Stephan A. Vitzthum
Partner Assurance Financial Services
EY GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München

Programm

Aufsichtsrechtliche Grundlagen des Transaktionsmonitorings

- Gesetzliche Vorgaben für das Transaktionsmonitoring
- Aufsichtsrechtliche Anforderungen an die Ausgestaltung des Transaktionsmonitorings

Aufsichtsrechtliche Grundlagen für die Prüfung des Transaktionsmonitorings

- Rechtliche Grundlagen für die Prüfung des Transaktionsmonitorings
- Anlässe für Prüfungen und externe Qualitätskontrollen im Transaktionsmonitoring

Anforderungen an die Dokumentation des Transaktionsmonitorings

- Sicherstellung der prüferischen Nachvollziehbarkeit von Prozessen, Modellen und Systemen
- Bereitstellung von Prüfungsunterlagen: Dokumente, Nachweise, Auswertungen und Analysen

Ansätze für die Prüfung des Transaktionsmonitorings in Abhängigkeit vom Prüfungsanlass

- Neuerungen im Rahmen der seit 1.1.2025 verbindlichen Anwendung des IDW PS 527 zur Aufsichtlichen Geldwäscheprüfung
- Prüfung des Transaktionsmonitorings im Rahmen der Jahresabschlussprüfung nach § 27 PrüfbV
- Prüfung des Transaktionsmonitorings im Rahmen einer Schwerpunktprüfung nach § 30 KWG
- Prüfung des Transaktionsmonitorings im Rahmen einer Sonderprüfung nach § 44 KWG
- Qualitätskontrolle im Sinne des Abschnitts 6.2.3 der Auslegungs- und Anwendungshinweise der BaFin, Besonderer Teil Kreditinstitute

Ergebnisse aus der Prüfung des Transaktionsmonitorings

- Kriterien für die Bewertung der Prüfungsergebnisse
- Ergebnistypen
- Handlungserfordernisse

Seminarhinweis

Am 16. Juni 2026 bieten wir das Seminar »Masterclass Transaktionsmonitoring« als Ergänzung dieser komplexen Thematik ebenfalls als Online-Veranstaltung an.

Weitere Informationen auf unserer Webseite unter www.akademie-heidelberg.de.

Profitieren Sie von Sonderkonditionen bei Buchung beider Tage – auch durch verschiedene Personen des gleichen Instituts!

Nach Ihrer Teilnahme ...

- ... kennen Sie die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die Ausgestaltung des Transaktionsmonitorings.
- ... kennen Sie die unterschiedlichen Prüfungsanlässe und -turnus für die Prüfung Ihres Transaktionsmonitorings.
- ... sind Sie in der Lage, die Funktionsfähigkeit Ihres Transaktionsmonitorings laufend zu beurteilen.
- ... können Sie Ihre Organisation und Prozesse besser auf die nächste Prüfung des Transaktionsmonitorings vorbereiten.

Seminarziel

Viele Finanzinstitute sind dazu verpflichtet, Transaktionsmonitoring-Systeme zu betreiben und zu aktualisieren. Diese Systeme müssen die Institute in die Lage versetzen, auffällige Geschäftsbeziehungen und einzelne Transaktionen im Zahlungsverkehr zu erkennen. Auffällig bedeutet in diesem Zusammenhang: Sie sind besonders komplex oder groß, laufen ungewöhnlich ab oder erfolgen ohne erkennbaren wirtschaftlichen oder rechtmäßigen Zweck. Diese Einschätzung erfolgt auf Basis öffentlich und institutsintern verfügbarer Erkenntnisse über typische Methoden der Geldwäsche, der Terrorismusfinanzierung oder anderer strafbarer Handlungen – jeweils im Verhältnis zu vergleichbaren Fällen!

Die aufsichtsrechtlichen Anforderungen und die Erwartungshaltung der BaFin im Hinblick auf die Ausgestaltung des Transaktionsmonitorings und die Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Transaktionsmonitoringsysteme sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen.

Damit einher geht eine zunehmende Prüfungsintensität, sei es im Rahmen der regelmäßigen Jahresabschlussprüfung, die im Zuge der Anwendung eines neuen Prüfungsstandards ihren Fokus auf die in der Geldwäscheprävention eingesetzten IT-Anwendungen lenkt oder in den von der BaFin angeordneten Prüfungsschwerpunkten und Sonderprüfungen, oder sei es im Zuge der zusätzlich geforderten unabhängigen Qualitätskontrolle.

Unser Referent

.....



Dr. Stephan A. Vitzthum

Partner Assurance Financial Services

EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München

Dr. Mustermann ist Bereichsdirektor Interne Revision mit langjähriger Revisionserfahrungen u. a. im Bereich Prüfung und Verbesserung des Datenqualitätsmanagements.

Zuvor war er als Abteilungsleiter Risikocontrolling und als Verbandsprüfer des Sparkassen- und Giroverbands Baden-Württemberg (SGVBW) tätig. Er ist zertifizierter Prüfer für Interne Revisionssysteme, Certified Internal Auditor (CIA) und seit vielen Jahren Autor von Fachbüchern und Fachzeitschriften aktiv.

Financial Sanctions Officer

Start jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

KYC-Professional

Start jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

5-tägiger Praxislehrgang Zertifizierter Anti-Financial Crime Officer

14 bis 24. April 2026, Online-Veranstaltung

Prävention von Terrorismusfinanzierung

27. April 2026, Online-Veranstaltung

Fraud-Prevention in Banken

12. Mai 2026, Online-Veranstaltung

Anti-Money Laundering (auf Englisch)

19. Mai 2026, Online-Veranstaltung

Masterclass Transaktionsmonitoring

16. Juni 2026, Online-Veranstaltung

Sommerlehrgang: Aktuelle Entwicklungen in der Geldwäscheprävention

8./9. Juli 2026, Heidelberg

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Carolina S. Menges

Telefon 06221/65033-33

c.menges@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Transaktionsmonitoring im Fokus der Prüfer

Name
Vorname
Position
Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termine

Bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an:

Transaktionsmonitoring im Fokus der Prüfer, 17. Juni 2026

9:30–13:00 Uhr
Seminar-Nr. 26 06 BG463 W
€ 590,- (zzgl. gesetzl. USt)

Masterclass Transaktionsmonitoring, 16. Juni 2025

9:30–16:30 Uhr
Seminar-Nr. 26 06 BG461 W
€ 890,- (zzgl. gesetzl. USt)

Kombi-Buchung
€ 1.090,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei. Sie erhalten außerdem ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere AGB vom 01.01.2010, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.

AH AKADEMIE
HEIDELBERG

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de